



Katholische Seelsorgeeinheit

St. Christophorus und
St. Johannes der Täufer

Emmerich am Rhein

Vom 25.03.2023 – 5. Fastensonntag im Jahreskreis A

bis 02.04.2023 - Palmsonntag im Jahreskreis A

Lieber Leserin und lieber Leser!

Nicht nur in der Kulturszene, in Musik, Tanz, Theater und Film geht es um Inspiration und Innovation. Ebenso spielt das damit gemeinte in den Chefetagen großer Wirtschaftskonzerne eine maßgebliche Rolle. Inspiration – damit ist Geistesgegenwart gemeint, Offenheit und Gespür für neue und überraschende Wege. Es geht um die Überwindung ausgetretener Pfade und Denkgewohnheiten. Es kommt auf eine neue Sicht der Dinge an, die frischen Wind verspricht und ungeahnte Neuaufbrüche ermöglicht. Der Prophet Ezechiel legt Gott diese Worte in den Mund: „Ich hauche euch meinen Geist ein, dann werdet ihr lebendig...“ Selbst die Auferweckung von Toten geschieht durch den Hauch Seines Mundes, durch seine Inspiration. Das ist also etwas unbedingt zur Religion, zum Glauben, zum Gottesbekenntnis Gehörendes: Das Vertrauen in das Wirken seines Geistes. So manche in unserer Gesellschaft zu bemerkende Erschlaffung und Resignation hat auch uns in der Kirche fest im Griff. Davon erzählt auch Ezechiel: „Das Volk lebt, aber ist wie tot, wie in Gräbern liegend.“ Es braucht den Hauch des Geistes Gottes, damit uns das wahre Ziel, die ewige Heimat neu vor unserem inneren Auge entsteht und zugleich das Vertrauen in den lebendigen Gott und seine Gegenwart unter uns Menschen neu aufkeimt. Gott selbst bekräftigt seine Verheißung: „Ich habe gesprochen und ich führe es aus!“ Kann ich das glauben?

Ihnen einen frohen Sonntag!

Ihr Bernd de Baey, Pastor

Samstag, 25. März 2023, Verkündigung des Herrn

St. Antonius	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	17.30 Uhr	Taufe des Kindes Mona Grodowski
Liebfrauen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 26. März 2023, 5. Fastensonntag

Kollekte: MISEREOR und Fastenopfer der Kinder

St. Martini	08.00 Uhr	Gottesdienst der eritreisch-orthodoxen Gemeinde
St. Aldegundis	09.30 Uhr	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
Heilig Geist	10.00 Uhr	Eucharistiefeier 1. Jahresgedächtnis für Agnes Verbücheln Gebetsgedenken für Geschwister Driever Gebetsgedenken für Dieter Pospiech u. Eltern u. verst. Angehörige
Christuskirche	10.00 Uhr	Gottesdienst-Predigt Pfr. de Baey
St. Johannes, Dornick	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
St. Aldegundis	11.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sakristei Aldegundiskirche	18.00 Uhr	Bibliolog-Reihe Fastenzeit

Montag, 27. März 2023

St. Aldegundis	18.00 Uhr	Beichte und Eucharistiefeier in polnischer Sprache
----------------	-----------	--

Dienstag, 28. März 2023

Heilig Geist	08.20 Uhr	Schulgottesdienst der Leegmeerschule, Klassen 3
St. Willibrord-Spital	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet Indische Schwestern
St. Willibrord-Spital	17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit FFP2-Maske
Liebfrauen	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht in Verbindung mit dem Abendgebet
St. Antonius	18.00 Uhr	Abendandacht - Über Gott und die Welt, ein besinnlicher Tagesausklang

Mittwoch, 29. März 2023

St. Martini	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Aldegundis	15.00 Uhr	Beichte der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 30. März 2023

KiTa St. Aldegundis	09.00 Uhr	Kindergartengottesdienst zu Palmsonntag und Passion
KiTa Polderbusch	10.00 Uhr	Kindergartengottesdienst zu Palmsonntag und Passion
Liebfrauen	11.00 Uhr	Gottesdienst zu Palmsonntag des St.-Josef-Kindergartens
St. Antonius	16.00 Uhr	Beichte der Erstkommunionkinder
Heilig-Geist	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 31. März 2023

KiTa St. Martini	09.30 Uhr	Kindergartengottesdienst zu Palmsonntag und Passion
Heilig Geist	11.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier zum Palmsonntag mit der KiTa Heilig-Geist
St. Aldegundis	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Liebfrauen	18.00 Uhr	Gebetsgang nach Netterden ab Liebfrauenkirche
St. Aldegundis	19.00 Uhr	Beichte und Eucharistiefeier in polnischer Sprache
Heilig Geist	19.00 Uhr	Silence at church
Kirche außerhalb	19.30 Uhr	Gottesdienst in Netterden-NL
St. Aldegundis	20.00 Uhr	Kreuzwegandacht in polnischer Sprache

Samstag, 01. April 2023

St. Johannes, Praest	10.00 Uhr	Palmweihe
St. Martini	11.30 Uhr	Musikalische Andacht zur Marktzeit
St. Antonius	17.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmweihe am Pfarrheim Vrssett, anschl. Prozession zur Kirche
Liebfrauen	17.30 Uhr	Taufe eines Kindes
Liebfrauen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmweihe 1. Jahresgedächtnis für Gerhardus Steinvoot Gebetsgedenken für Maria und Josef Welling Gebetsgedenken für Maria und Josef Wigger Gebetsgedenken für Monika Wigger
Heilig Geist	19.00 Uhr	Sono Kollektiv

Sonntag, 02. April 2023, Palmsonntag

Kollekte für das Heilige Land (Palmsonntag)

St. Martini	08.00 Uhr	Gottesdienst der eritreisch-orthodoxen Gemeinde
St. Aldegundis	09.30 Uhr	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
Heilig Geist	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmweihe mit Lebenshilfe
St. Johannes, Praest	10.30 Uhr	Familienmesse mit Palmweihe und Palmprozession mit dem Familiensingkreis Praest
St. Aldegundis	11.30 Uhr	Familienmesse mit Palmweihe und Palmprozession ab Rheinpark Jahresgedächtnis für Eheleute Heinz van Ühm Gebetsgedenken für Georg van Ühm
Heilig Geist	17.00 Uhr	Projektion der Kreuzwegbilder auf den Fastentüchern
Sakristei Aldegundiskirche	18.00 Uhr	Bibliolog-Reihe Fastenzeit

Wir schließen auch die zuletzt Verstorbenen aus unserer Seelsorgeeinheit in unser Gebet ein
St. Christophorus: Pfr. em. Winfried Schrader, Petra Schoofs, Norbert Stratmann, Alfons Juknys, Thomas Walter, Ingeborg Knob, Helmut Greven

Pfarnachrichten für die Seelsorgeeinheit

**Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land
(Palmsonntagskollekte 2023)**

Liebe Schwestern und Brüder,

am Palmsonntag hören wir das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem. Auf diesem biblischen Weg ziehen auch in diesem Jahr zahlreiche Christen aus dem Heiligen Land in einer Prozession durch die Stadt. Hoffentlich können sie nach den Jahren der Einschränkungen durch die Pandemie nun wieder von Pilgern aus aller Welt begleitet werden – eine Erfahrung der Solidarität, die dringend erwünscht ist.

Denn die Christen des Heiligen Landes sind eine kleine Minderheit. Im Westjordanland, in Gaza und sogar in Jerusalem nimmt ihre Zahl kontinuierlich ab. Für die Gesellschaft, in der sie leben, sind sie jedoch von großer Bedeutung. Je nach Wohnort haben Christen jüdische oder muslimische Nachbarn. Mit dem Judentum verbindet sie die gemeinsame Hebräische Bibel, mit dem Islam die gemeinsame orientalische Kultur. In ihrem Alltag haben sie deshalb die Chance, als Vermittler in der konfliktreichen Region zu agieren. Für sich selbst aber sehen viele Christen wenig Perspektiven. Viele träumen von einem besseren Leben jenseits ihrer Heimat.

Wir bitten Sie am Palmsonntag um Ihre Solidarität mit den Christen im Heiligen Land, damit sie für sich eine Zukunft sehen und bleiben. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner eröffnen durch Ihre Spende den Christen vor Ort Chancen auf Bildung, soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen sorgen für neue Perspektiven. Sie bieten nicht nur Arbeitsplätze, sondern sie unterstützen auch Kinder aus sozial schwachen Familien, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke und Migranten – darunter viele Frauen. Darüber hinaus tragen christliche Einrichtungen vielfach zur interreligiösen Friedenserziehung bei.

Wir bitten Sie: Tragen Sie mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende am Palmsonntag dazu bei, dass die christliche Präsenz im Heiligen Land erhalten bleibt.
Herzlichen Dank!

Fulda, den 29.09.2022

Für das Bistum Münster

† Dr. Felix Genn

Bischof von Münster

Misereor-Kollekte 2023

Das Motto der diesjährigen Misereor-Fastenaktion lautet:

"Frau.Macht.Veränderung"

Mit der Fastenaktion 2023 stellt Misereor Frauen aus Madagaskar in den Mittelpunkt, die den Wandel ihrer Gesellschaft vorantreiben.

Frauen sind Motoren sozialer und ökologischer Veränderungen, die unsere Welt dringend braucht. In Misereor-Projekten in Madagaskar leiten sie Organisationen, gründen Vereine oder unterrichten Kinder. Mit ihrer Teilhabe an gesellschaftlichen Entscheidungen sind sie Vorreiterinnen auf dem Weg in eine gerechtere Welt. Daher ruft Misereor dazu auf, gemeinsam zu zeigen, wie Frauen zum Vorbild für ihre eigene Gesellschaft und für die Menschen in unseren Pfarreien werden können.

Mit Ihrer Spende stärken Sie Frauen weltweit – danke!

Die Misereor-Kollekte findet am 25./26. März 2023 statt.

Palmsonntagskollekte 2023

Der Leitgedanke zur Palmsonntagskollekte 2023 lautet:

„Chancen spenden“

Damit Christen im Heiligen Land bleiben.

Die Christen des Heiligen Landes sind eine kleine Minderheit. Im Westjordanland, in Gaza und in Jerusalem nimmt ihre Zahl kontinuierlich ab. Für die Gesellschaft, in der sie leben, sind sie jedoch von großer Bedeutung. Je nach Wohnort haben Christen jüdische oder muslimische Nachbarn. In ihrem Alltag haben sie deshalb die Chance, als Vermittler in der konfliktreichen Region zu agieren. Für sich selbst aber sehen viele Christen wenig Perspektiven. Viele träumen von einem besseren Leben jenseits ihrer Heimat. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner eröffnen den Christen vor Ort Chancen auf Bildung, soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen sorgen für neue Perspektiven. Sie bieten nicht nur Arbeitsplätze, sondern sie unterstützen auch Kinder aus sozial schwachen Familien, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke und Migranten – darunter viele Frauen. Darüber hinaus tragen christliche Einrichtungen vielfach zur interreligiösen Friedenserziehung bei.

Mit einer Spende zur Palmsonntagskollekte unterstützen Sie die Menschen im Heiligen Land, an den Ursprungsstätten unseres christlichen Glaubens. So können sie ihren Dienst an den Menschen und der Gesellschaft erfüllen. Die Palmsonntagskollekte findet am 01./02. April 2023 statt.

Unsere Spendenkonten für die Misereor- und Palmsonntagskollekte:

Spendenkonto St. Christophorus

Sparkasse Rhein-Maas

IBAN DE86 32450000 0000 260026

BIC WELADED1KLE

Spendenkonto St. Johannes

Volksbank Emmerich-Rees eG

IBAN DE30 3586 0245 4000 3540 10

BIC GENODED1EMR

Für eine Spendenbescheinigung – Ausstellung erst ab 300,00 € - geben Sie bitte auch Ihren Namen und Ihre Adresse an. Die Nachweisgrenze für Spenden liegt seit dem 01. Januar 2021 bei 300 Euro. Das heißt, dass für Spenden unter 300 Euro ein vereinfachter Nachweis gegenüber dem Finanzamt reicht. Als vereinfachter Nachweis gilt: ein einfacher Kontoauszug, eine Buchungsbestätigung der Überweisung oder ein Einzahlungsbeleg.

Stadt trauert um Paul Seesing

Die Stadt Emmerich am Rhein hat auf ihrer Internetseite und auf Facebook am 11. März 2023 veröffentlicht:

Heute (11.3.) wird der ehemalige Dechant Paul Seesing auf dem Emmericher Friedhof beigesetzt. Wir trauern um einen verdienten Bürger der Stadt, der für sein vielfältiges Engagement zum Wohle "seiner" Stadt 2008 mit der Ehrenplakette und 2014 mit dem Ehrenring (nach der Ehrenbürgerwürde die zweithöchste Auszeichnung der Stadt) ausgezeichnet wurde. Bürgermeister Peter Hinze hat den Angehörigen in einem Kondolenzschreiben im Namen der gesamten Stadt sein Mitgefühl überbracht:

"Liebe Familie Seesing, liebe Familie Opgen-Rhein, liebe Angehörige, der Tod von Paul Seesing hat viele Bürgerinnen und Bürger in 'seiner' Stadt Emmerich am Rhein sehr betroffen gemacht. Als Bürgermeister möchte ich Ihnen auf diesem Wege mein tiefes Mitgefühl ausdrücken.

Auch wenn seine letzten Jahre von Krankheit und den Beschwerden des Alters gezeichnet waren und er darum nicht mehr so präsent sein konnte, so war Paul Seesing über viele Jahrzehnte hinweg eine der prägenden Persönlichkeiten der Stadtgesellschaft. Viele Emmericherinnen und Emmericher verbinden mit ihm - „Dechant Seesing“ - zahllose Erinnerungen und unvergessliche Momente.

Für sein vorbildliches Engagement ist er vollkommen zurecht mit der Ehrenplakette (2008) und dem Ehrenring (2014) der Stadt Emmerich am Rhein ausgezeichnet worden. Seit seiner Einführung als Pfarrer der Kirchengemeinde St. Martini im März 1972 hat sich Paul Seesing schnell als Persönlichkeit erwiesen, die äußerst tatkräftig war, ohne um seine eigene Person zu viel Aufheben zu machen. Er war Initiator für die Wiederherstellung und den Ausbau der im Zweiten Weltkrieg schwer zerstörten Stiftskirche St. Martini, die

unser Stadtbild heute in ganz besonderer Weise prägt. Zeitzeugen berichten, dass er bei den Bauarbeiten nicht zögerte, selbst mit Hand anzulegen. Die von ihm intensiv betriebenen kunst- und kirchenhistorischen Arbeiten, zu denen auch die Einrichtung der Schatz- und Paramentenkammer zählt, hat erst das Bewusstsein vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger für die Geschichte der Stadt geweckt.

Paul Seesing war aktives Mitglied in zahlreichen kirchlichen und weltlichen Gremien der Stadt. Neben der lokalen Geschichte galt sein Augenmerk vor allem auch den Bedürftigen in der Gesellschaft. Über die Tätigkeit in zahlreichen Stiftungen ermöglichte er die diskrete Bereitstellung von Hilfen für Bedürftige, die das soziale Netz nicht aufzufangen vermochte. Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien ermöglichte er auf diesem Weg zum Beispiel die Teilnahme an den Ameland-Ferienfreizeiten, die von ihm über Jahrzehnte hinweg organisiert wurden. So trug er wesentlich dazu bei, die Lebensqualität einzelner, benachteiligter Menschen und Familien zu verbessern. Als Vorsitzender der kirchlichen Stiftungen förderte er nicht nur den sozialen Wohnungsbau und die Weiterentwicklung des Kinderheims, sondern auch die Einrichtung von zahlreichen Kindergartenplätzen. In seiner Funktion als langjähriger Vorsitzender des Kuratoriums des St. Willibrord-Spitals hat Paul Seesing dazu beigetragen, dass unser Krankenhaus finanziell solide aufgestellt war und einen guten Ruf weit über die Stadtgrenzen hinaus genoss. In seinem Handeln stellte Paul Seesing immer das Wohl der Anderen und das der Gemeinschaft in den Mittelpunkt. Er ist damit ein bewundernswertes Vorbild für uns alle. Seine klaren Worte, seine Zielstrebigkeit und sein zupackendes Handeln werden dieser Stadt fehlen. Die Stadt Emmerich am Rhein wird Paul Seesing in dankbarer Erinnerung behalten.

In herzlicher Anteilnahme

Peter Hinze (Bürgermeister)

Pfarrer em. Winfried Schrader gestorben

Im Alter von 81 Jahren verstarb am 19.03.2023 Pfarrer em. Winfried Schrader im Seniorenheim Katharinenhaus in Kevelaer-Winnekendonk. Er feierte seine Heimatprimiz im Februar 1968 in seiner Heimatgemeinde St. Aldegundis. Lange Jahre war er Pfarrer in Geldern-Kapellen. Am Mittwoch, 29.03.2023 wird Pfr. Schrader in Rheinberg beerdigt. Der Herr schenke ihm jetzt das ewige Leben.

Taufen

Zur Zeit werden Taufen noch durchgehend an jedem Samstag um 16.00 Uhr in der St.-Antonius-Kirche, Vrasselt und um 17.30 Uhr in der Liebfrauenkirche stattfinden.

Die Tauftermine am Sonntag sind z. Zt. bis auf Weiteres im wöchentlichen Wechsel um 11.30 Uhr in der St.-Johannes-Kirche, Praest und der St.-Johannes-Kirche, Dornick oder um 12.30 Uhr in der St.-Aldegundis-Kirche,

Emmerich. Zur Zeit können 2 Kinder an den Tafterminen das Sakrament der Taufe empfangen.

Diese Taufordnung in unserer Seelsorgeeinheit ändert sich ab Mai 2023.

Zu den neuen Tafterminen können dann bis zu 4 Kinder getauft werden. Bitte wenden Sie sich bzgl. der Tafterminabsprache an das zuständige Pfarrbüro Ihrer Gemeinde.

Erstkommunionvorbereitung

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung findet die Beichte der Erstkommunionkinder aus St. Christophorus am Mittwoch, 29.03.2023 um 15.00 Uhr in der St.-Aldegundis-Kirche statt, die Beichte der Erstkommunionkinder aus St. Johannes ist am Donnerstag, 30.03.2023 um 16.00 Uhr in der St.-Antonius-Kirche, Vrsasselt.

Die Familienmessen am Palmsonntag, zu denen wir alle Kinder mit ihren selbstgebastelten Palmstöcken herzlich einladen, sind am Sonntag um 10.30 Uhr in der St.-Johannes-Kirche, Praest (Beginn im Johannesheim) und um 11.30 Uhr in der St.-Aldegundis-Kirche, Emmerich (Beginn ab Rheinpark).

Bibliolog Fasten-Reihe

In der Fastenzeit laden Stephanie Ess und Stefan van Ühm an vier Sonntagabenden dazu ein, Bibeltex te neu zu entdecken und lebendig werden zu lassen. Beim Bibliolog erschließt man gemeinsam Texte, indem man sich in verschiedene Rollen und hineinversetzt und diesen „seine Stimme leiht“. So können biblische Texte noch mal ganz anders und auf vielfältige Weise berühren. Die nächsten Termine sind: 26.03., 02.04.2023, jeweils 18:00 Uhr, Sakristei der St. Aldegundis-Kirche.

Infos zu diesen Abenden liegen in den Kirchen aus.

Gemeindeversammlung

Die Seelsorgeeinheit lädt zur Gemeindeversammlung am Montag, den 27.03.2023, um 19.00 Uhr in das Pfarrheim St. Aldegundis ein. Thema wird der „Synodale Weg“ sein.

Frau Göken-Huisman n aus Goch wird an diesem Abend referieren, sie war seit 2018 an diesem Reformprozess beteiligt. Ebenso wird sie von der letzten Synodalversammlung im März und ihren Ergebnissen berichten.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Gebetsgang nach Netterden

Am Freitagabend, 31. März 2023 beginnt um 18.00 Uhr ab der Liebfrauenkirche (Speelberg) wieder der Gebetsgang nach Netterden.

Dort ist dann in der historischen Dorfkirche um 19.30 Uhr ein Gottesdienst. Es wird auch in diesem Jahr für die Menschen und den Frieden in der Ukraine gebetet. Zu diesem Gebets- und Friedensgang sind alle sehr herzlich eingeladen. Info Tel. 02822 6579.

Gesegnete Osterkerzen

Auch in diesem Jahr wird es wieder schön gestaltete Osterkerzen in unterschiedlichen Ausführungen und Größen geben. Diese gesegneten Osterkerzen können in unseren Kirchen käuflich erworben werden. Ein Teil der angebotenen Osterkerzen sind auch wieder von Eszter Andor gestaltet, diese Kerzen können zum Preis von 6,-- € während der angegebenen Öffnungszeiten in den Kirchen St. Aldegundis, Liebfrauen, St. Martini und St. Johannes, Dornick erworben werden. Bitte werfen Sie das Geld in die Opferstöcke. Der Erlös der Kerzen von Eszter Andor ist für das Projekt „Vom Leben lernen“ der freien Waldorfschule.

Im Pfarrbezirk St. Johannes, Praest können Sie die Osterkerzen beim Landbäcker sowie vor und nach den Gottesdiensten in der St.-Johannes-Kirche erwerben, im Pfarrbezirk St. Antonius, Vrasselt werden die Kerzen vor und nach den Andachten und Gottesdiensten zum Kauf angeboten.

Ostergruß der Kirchengemeinde in den Bäckereien

Zum Palmsonntag verschenkt die katholische Kirchengemeinden St. Christophorus und St. Johannes der Täufer wie in den letzten 3 Jahren zuvor wieder einen kleinen Ostergruß an die Kunden und Kundinnen. Eine kleine Osterkerze und eine Postkarte mit dem Gebet der Vereinten Nationen steht zum Mitnehmen bereit.

In diesem Sinne Frohe Ostern

Text des Gebetes der Vereinten Nationen:

Verantwortung für die Welt

Herr, unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall.

*An uns liegt es, daraus einen Planeten zu machen,
dessen Geschöpfe nicht von Kriegen gepeinigt werden,
nicht von Hunger und Furcht gequält,*

*nicht zerrissen in sinnlose Trennung nach Rasse,
Hautfarbe oder Weltanschauung.*

*Gib uns Mut und die Voraussicht,
schon heute mit diesem Werk zu beginnen,
damit unsere Kinder und Kindeskinde einst mit Stolz
den Namen Mensch tragen.*

Fastentuch-Installation

Damit die immer wieder faszinierende Installation auch außerhalb der Gottesdienste besichtigt und erfahren werden kann, wird die Heilig-Geist-Kirche an jedem Sonntag in der Fastenzeit von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet sein. Begleitet von Ruhe oder auch meditativer Musik hat so jeder die Möglichkeit zu

Begegnung, Gespräch und Auseinandersetzung mit dem „Gesamtkunstwerk“ Heilig-Geist-Kirche.

Konzert MoveDove – Projektion des Thielers-Kreuzwegs auf das Fastentuch

Für den 1. April, dem Vorabend des Palmsonntags und zu Beginn der Karwoche, wartet die Heilig-Geist-Kirche wieder mit einem Kunstgenuss auf. Neben dem Schrottkreuz und dem Altarraum von Waldemar Kuhn hat ein weiterer bedeutender Künstler an der Ausgestaltung der Heilig-Geist-Kirche mitgewirkt, nämlich Fred Thieler.

Thieler, der bedeutendste deutsche Künstler des Informel, einer gegenstandlosen, nicht geometrischen, auf die Spontanität bei der Entstehung zählenden abstrakten Malerei, war von 1959 bis 1981 Professor an der Hochschule der Künste in Berlin und seit 1978 Mitglied der Akademie der Künste, ebenfalls in Berlin. Nicht nur die Wandgestaltung in der Heilig-Geist-Kirche, die ein großartiges Zusammenspiel von Architektur, Kunst und auch Religion zeigen ist von ihm, Fred Thieler hat auch den Kreuzweg geschaffen, der viel zu oft wenig beachtet in der Kreuzwegkapelle zu betrachten ist.

Am Samstag, 1. April, 20.00 Uhr, soll dieser Kreuzweg auf ganz besondere Weise in den Blickpunkt gerückt werden. Die Kreuzwegbilder werden auf die Fastentücher vor dem Schrottkreuz projiziert und „MoveDove“, eine kirchenmusikalische Crossover-Formation von Luis Weiß wird dazu ihr Programm „Psalmcode“ intonieren. Die Psalmvertonungen von Luis Weiß übertragen den Psalmgesang in das Hier und Heute. Mit Hilfe des Vocoders multipliziert Weiß seine Stimme zu einem elektronischen Kammerchor, den die Sängerin Sara Decker mit ihrem warmen Timbre akzentuiert, begleitet von Lukas Schäfer am Synthesizer. Ein Programm, das die Kraft hat, die Kirchenmusik zu verändern. Luis Weiß dürfte vielen noch durch sein Konzert „Betonklang“ im Oktober des vergangenen Jahres, ebenfalls in der Heilig-Geist-Kirche, bekannt sein. Nach dem großen Erfolg dieses Konzertabends und durch seine Begeisterung für diese einzigartige Kirche war es kein Problem, ihn und seine Formation noch einmal nach Emmerich zu holen.

Neue Sprechstunde der Vinzenzkonferenz in Emmerich

Die Vinzenzkonferenz St. Aldegundis in Emmerich bietet seit Montag, 27.02.2023 Sprechstunden für Menschen in Not an. Sie finden montags von 10 bis 11 Uhr im Familienbüro Ebkes in der Steinstraße 10 in Emmerich am Rhein statt. Die Sprechstunde ist für jeden – unabhängig von Herkunft und religiöser Orientierung – frei zugänglich. Absolute Verschwiegenheit ist selbstverständlich. Die Vinzenzkonferenz St. Aldegundis ist eine 170 Jahre alte, an christlichen Werten orientierte Bruderschaft. Ihre Aufgabe ist es, notleidenden Mitbürgern aus Emmerich praktische und bei Bedarf auch finanzielle Hilfe zu leisten. Die Vinzenzkonferenz finanziert sich aus Spendengeldern, die voll umfänglich an notleidende Mitbürger weitergeleitet werden. Verwaltungskosten

fallen nicht an. Wer die Vinzenzkonferenz unterstützen möchte, kann dies gerne tun. Es gibt ein Spendenkonto bei der Sparkasse Rhein-Maas, IBAN DE66 3245 0000 0000 1034 40. Auf Wunsch werden auch Spendenquittungen ausgestellt.

Palmzweige

Wie in jedem Jahr möchten wir auch in diesem Jahr unseren Gemeindegliedern die Möglichkeit geben, gesegnete Palmzweige mit nach Hause zu nehmen oder nach Hause gebracht zu bekommen. Da dafür eine große Menge an Palmzweigen benötigt wird, haben wir ein Anliegen: Verfügen Sie in Ihrem Garten über Buchsbaumpflanzen, von denen einige Zweige abgeschnitten werden können? Gerne kommt einer unserer Küster zum Schneiden der Pflanzen zu Ihnen nach Hause. Sollten Sie gerne Palmzweige abgeben, melden Sie sich bitte in einem der beiden Pfarrbüros. Vielen Dank.

Pfarnachrichten St. Christophorus

Kirchenmusik

Familiensingkreis Praest

Die Familienmesse am Palmsonntag, 02.04.2023 um 10.30 Uhr in der St.-Johannes-Kirche Praest wird vom Familiensingkreis Praest musikalisch gestaltet.

Eine kleine Marktmusik

Eine kleine Marktmusik mit Stefan Burs an der Orgel hören wir wieder am Samstag, 01.04.2023 um 11.30 Uhr in der St.-Martini-Kirche, Emmerich.

Ökumenischer Predigertausch

Am Sonntag, 26.03.2023 wird Dechant Bernd de Baey um 10.00 Uhr in der evangelischen Christuskirche am Geistmarkt die Predigt halten. Pfarrer Dr. Martin Neubauer war als Prediger am 23.01.2023 in der St.-Aldegundis-Kirche zu Gast. Die ökumenische Zusammenarbeit, auch mit der Apostolischen Gemeinde sowie der Neupostolischen Kirche, wird durch ein Konveniat weiter ausgebaut werden. Dieses findet seit dem Sommer vergangenen Jahres im Abstand von wenigen Monaten immer wieder statt.

Kreuzwegandachten in Liebfrauen

Während der Fastenzeit sind in Liebfrauen Speelberg Kreuzwegandachten an jedem Dienstag um 18.00 Uhr.

Die letzte Kreuzwegandacht ist am Dienstag, 28. März um 18.00 Uhr in Verbindung mit dem Abendgebet.

Silence at church

Frei werden vom Jagen, Hetzen, Beabsichtigen und Planen – innehalten und sich Zeit für Stille und Einkehr nehmen. Ruhen, Schweigen und Hören – Hören, was Gott in mir spricht. „Silence at church“ ... die andere Art der Meditation am

Freitag, 31.03.2023 um 19.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Yoga-Matte o. ä.

Seniorencafé am Neumarkt

Am Montag, 27.03.2023 und am Donnerstag, 30.03.2023 ist das Strickcafé ab 14.30 Uhr geöffnet. Ebenfalls am Montag, 27.03.2023 und am Freitag, 31.03.2023 lädt das Seniorencafé um 14.30 Uhr zum Kartenspielen ein.

Immer am Mittwoch in der Zeit von 9.30 – 11.30 Uhr wird ein Frühstückscafé angeboten, die Fit & Aktiv-Gymnastikstunde findet um 14.30 Uhr statt.

Osterfeuer St.Christophorus

Am 9. April wird um 19.00 Uhr das Osterfeuer der Seelsorgeeinheit St. Christophorus Emmerich auf dem Platz zwischen der Feuerwehr und der Fatimakapelle angezündet. Zum anschließenden Dämmerstapfen am Osterfeuer sind alle herzlich eingeladen. Die Annahme von Schnitzgut nur am Samstag, den 08. April 2023 von 10 – 13.00 Uhr durch Helfer der Feuerwehr.

„Mittagstisch“ St. Christophorus

Die Lebensmittelausgabe findet jeden Dienstag und jeden Freitag ab 11:30 Uhr im Saal des Aldegundisheims statt. Durch ein neues System von „Kundenkarten“ kann die Wartezeit der Menschen nun spürbar verkürzt werden.

Ein gemeinsames Mittagessen wird samstags in der Zeit von 11:00 bis 13:00 Uhr im Keller des Aldegundisheims serviert. Anschließend werden Kaffee und Gebäck angeboten.

Haltbare und verpackte Lebensmittel können gerne zu den Ausgabezeiten dienstags und freitags abgegeben werden!!!

Wir freuen uns über jede Spende!

Unsere Kontoverbindung:

St. Christophorus Kirchengemeinde

IBAN DE20 3245 0000 0000 832253

Verwendungszweck „Mittagstisch“

Sprechstunde Vinzenzkonferenz

Die Vinzenzkonferenz St. Aldegundis bietet montags von 10 – 11 Uhr eine Sprechstunde für notleidende Menschen im Familienbüro Ebkes in der Steinstraße 10 in Emmerich am Rhein an.

Sozialberatung Caritas

Die Sozialberatung Emmerich am Rhein befindet sich am Neuen Steinweg 29 in Emmerich. Termine können unter der Telefonnummer 02822/9779940 vereinbart werden.

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist am Dienstag und am Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr und am Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Mode und Mehr

Das Sozialkaufhaus im Aldegundisheim am Hottomannsdeich hat leider keine Lagerkapazitäten mehr. Bis auf gut erhaltene Kochtöpfe, Bratpfannen und einfache Trinkgläser kann leider nichts mehr angenommen werden.

Diese Artikel können noch bei Mode & Mehr innerhalb der Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr abgegeben werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

KleiderTraum der Malteser

Der KleiderTraum der Malteser in der Arnheimer Str. 7 ist dienstags und donnerstags von 9.30-15.00 Uhr geöffnet.

Seelsorger in Notsituationen

Über die Zentrale des Willibrord-Spitals (02822 – 730) ist ein Seelsorger erreichbar.

Erreichbarkeit der Seelsorger

Unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger erreichen Sie unter den auf der Rückseite dieser Pfarrnachrichten angegebenen Telefonnummern.

Gerne können Sie Ihr Anliegen auch per Email an die ebenfalls dort veröffentlichten Mail-Adressen der einzelnen Seelsorgerinnen und Seelsorger richten.

Pfarnachrichten St. Johannes der Täufer

Gottesdienstordnung in St. Johannes der Täufer

In der Gemeinde St. Johannes der Täufer, Emmerich findet wieder wöchentlich eine Vorabendmesse um 17.00 Uhr in der St.-Antonius-Kirche, Vrasselt statt.

Zu den Gottesdiensten am Sonntag laden wir im wöchentlichen Wechsel in die St.-Johannes-Kirche, Praest oder in die St. Johannes-Kirche, Dornick ein.

Wort-Gottes-Feiern finden zukünftig zwei Mal im Monat in verschiedenen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit statt.

Abendandacht – Über Gott und die Welt ... ein besinnlicher Tagesausklang

Am Dienstag 28.03.2023 laden wir um 18:00 Uhr wieder ganz herzlich zur Abendandacht – „Über Gott und die Welt ... ein besinnlicher Tagesausklang“ in die St. Antonius-Kirche in Vrasselt ein.

Die Andacht wird von Annemarie Schott-Reintjes durchgeführt zum Thema: „Das Kreuz - Zeichen nicht nur fürs Christentum“.

Kirchenvorstand St. Johannes der Täufer

Die nächste Sitzung des Kirchenvorstand St. Johannes findet am Mittwoch, 29.03.2023 um 19.30 Uhr im Johannesheim Praest statt.

Diebstahl auf dem Praester Friedhof

Leider mussten wir am Friedhof Praest feststellen, dass dort drei im Rahmen der neu erstellten Friedhofswand angepflanzte Buchen in der letzten Woche ausgegraben und mitgenommen d.h. gestohlen worden sind.

Die drei Buchen (ca. 1,80 m hoch) standen links neben der neu errichteten Wand, um den Übergang von der Bestandsmauer zur neuen Friedhofswand zu begrünen. Ist Ihnen in der letzten Woche von Montag, 13.03.2023 bis Freitag, 17.03.2023 etwas aufgefallen? Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Anwohner und Besucher des Praester Friedhofes bitten wir in den nächsten Wochen um besondere Wachsamkeit.

Für den Kirchenvorstand

Friedhofsverwaltung - Andrea Jonalik

Palmzweige für Vrssett / Spenden für Waisenhaus „Don Bosco“ in Lewoleba/ Indonesien

Auch in diesem Jahr möchten die Vrssetter Messdiener*innen die Palmsonntagstradition fortsetzen und wieder geweihte Palmzweige an die Haushalte in Vrssett verteilen. Da die Zahl der Messdiener*innen noch immer geringen ist werden sie wahrscheinlich nicht alle Haushalte erreichen. Wer keine Palmzweige bekommen hat, aber gerne welche hätte, kann sich aber nachher in der St. Antonius-Kirche noch Palmzweige abholen. Die Palmzweige werden am Vorabend zum Palmsonntag, am Samstag, 1. April um 17:00 Uhr am oder im Pfarrheim (je nach Wetter) in Vrssett geweiht. Dazu sind auch besonders die Kinder mit ihren gebastelten Palmstöcken eingeladen und sie erhalten dabei auch einen „Palmvogel“, den sie auf ihre Palmstöcke aufstecken können. Anschließend geht es in einer Prozession zur Vorabendmesse in die St.-Antonius-Kirche. Am Palmsonntag, 2. April, ab 10:00 Uhr ziehen die Messdiener*innen von Haus zu Haus und überbringen mit den gesegneten Palmzweigen den Segen Gottes in die Häuser. Nach alter Tradition werden dann die Kreuze im Haus mit den geweihten Palmzweigen geschmückt.

Messdiener*innen bitten dabei wieder um eine Spende für das Kinderheim „Don Bosco“, in der Heimat von Pater Zakarias. Es liegt in dem Ort Lewoleba auf der Insel Lembata, welche zum Gebiet von Nusa Tenggara Timur mit seinen unzähligen kleineren und größeren Inseln gehört und eines der ärmsten Gebiete Indonesiens ist. Seit 2003 ist es in Betrieb und kann bis zu 150 Kindern, in erster Linie Vollwaisen, Unterkunft und Betreuung bieten. Ziel ist es, den Kindern neben Wohnen, Schlafen und Verpflegen auch eine gesicherte soziale Umgebung zu bieten. Außerdem sollen ehemalige Leprapatienten dort Arbeit in Küche, Wäscherei, Garten und bei diversen Tätigkeiten finden. Es wird von Schwestern geleitet die dem Orden CIJ, Kongregation von der Nachfolge Jesu, angehören. Unsere Ansprechpartnerin ist Schwester Dolores, die das Kinderheim leitet.

Die Spenden werden ohne Abzug direkt an Schwester Dolores in Indonesien gesandt, kommen ihnen also in vollem Umfang zugute und sind sicher sehr gut angelegt.

Wir bedanken uns schon jetzt im Namen der Bedürftigen und Schwester Dolores für Ihre Spende und wünschen Ihnen schöne, besinnliche und frohe Ostertage.

Für den Kirchausschuss - Franz-Josef Meyer

Palmzweigaktion der Messdiener/innen in St. Johannes Bapt. Praest

Liebe Mitchristinnen, liebe Mitchristen!

Am Samstag, den 01. April 2023 - vor Palmsonntag - werden die Praester Messdiener wieder geweihte Palmzweige an die Haushalte in unserer Gemeinde verteilen.

Auf diese Weise wollen wir Messdiener unsere langjährige Tradition fortsetzen. Die Weihe der Palmzweige werden wir am Samstag um 10Uhr im Johannesheim durchführen, da es am Palmsonntag für die Verteilung der Palmen zu spät wird. Anschließend ziehen die MessdienerInnen von Haus zu Haus, übergeben die Palmzweige und bitten um eine Spende. Der Erlös ist für die Messdienerfahrt vorgesehen, die wieder am 1. Tag der Sommerferien stattfinden soll.

An Palmsonntag, 02. April 2023 werden dann die Palmzweige der Kinder im Familiengottesdienst um 10.30Uhr gesegnet. Die Segnung findet im Johannesheim statt, von dort ziehen alle gemeinsam in die Kirche zum Gottesdienst.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Spende und wünschen allen besinnliche, schöne Ostertage. Ihre Messdienerschaft St. Johannes Baptist Praest

Osterfeuer in St. Johannes der Täufer

Im Pfarrbezirk Vrssett lädt der Spielmannszug Vrssett zum traditionellen Osterfeuer am Ostersonntag, 09.04.2023 um 18.00 Uhr auf den Hof der Familie Stegemann ein, im Pfarrbezirk Dornick wird das traditionelle Osterfeuer um 20.00 Uhr am Johanneszentrum entzündet. Herzliche Einladung.

Mutter-Kind-Gruppe für aus dem Ausland Zugezogene im Vrssetler Pfarrheim

Die Katholische Waisenhaus Stiftung bietet in Zusammenarbeit mit der Stadt Emmerich am Rhein und der Emmericher Initiative „Kinder von Tschernobyl“ einen wöchentlichen Treff für aus dem Ausland zugezogene Familien an.

So besteht die Möglichkeit, neue Freunde zu finden und einiges über das Leben in Deutschland zu erfahren. Teilnehmende Kinder haben die Möglichkeit zu spielen und ihre motorischen und sozialen Fähigkeiten zu entwickeln. Für die Eltern werden Deutschkurse angeboten, so dass die Teilnehmenden schneller Kontakte knüpfen können und ihnen die Integration leichter fällt.

Dieses Angebot findet statt: wöchentlich donnerstags von 9 bis 11:30 Uhr im Pfarrheim St. Antonius, Dreikönige 1 in Emmerich-Vrssett.

Die Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit St. Christophorus/
St. Johannes der Täufer sind wieder für Besucher geöffnet.
Sie erreichen die Mitarbeiterinnen während der unten stehenden
Bürozeiten

Pfarrgemeinde St. Christophorus

Aldegundiskirchplatz 1

46446 Emmerich am Rhein -Tel.: 02822/70543

Fax: 02822 / 976889

Email: st.christophorus-emmerich@bistum-muenster.de

Pfarrbüro St. Christophorus

Montag, Dienstag und Freitag 09.30 Uhr – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer

Thomasgasse 3

46446 Emmerich am Rhein -Tel.: 02822 / 8258

Fax: 02822 / 5379240

Email: wawrzyniak-g@bistum-muenster.de

Pfarrbüro St. Johannes der Täufer:

Dienstag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 09.30 Uhr – 12.30 Uhr

Die Seelsorger sind über ihre Telefonnummern
im allgemeinen zu erreichen:

Pfarrer Bernd de Baey	9760576	debaey@bistum-muenster.de
Pastor Torsten Jortzick	9760577	jortzick-t@bistum-muenster.de
Diakon Ralf Bisselik	6927749	bisselik-r@bistum-muenster.de
Pastoralreferent Matthias Lattek	9816693	lattek@bistum-muenster.de
Pastoralreferent Ludger Dahmen	9816694	dahmen@bistum-muenster.de
Pastoralassistentin Mirjam Hamacher	9816692	hamacher-m@bistum-muenster.de
Pfarrer em. Ewald Brammen	9774270	brammen-e@bistum-muenster.de
Pfarrer em. Jan-Heiner Schneider	45271	

Über die Zentrale des Willibrordspitals ist ein Seelsorger erreichbar.

Folgende Kirchen sind geöffnet:

St. Aldegundis, Aldegundiskirchplatz	(08.00 – 17.00 Uhr)
St. Martini, Martinikirchgang	(08.00 – 17.00 Uhr)
Liebfrauen, Frankenstrasse	(10.00 – 17.00 Uhr)
Heilig-Geist	(nach Absprache mit dem Pfarrbüro)
St. Johannes, Dornick, Dornicker Str.	(08.00 – 17.00 Uhr)
St. Johannes, Praest Thomasgasse 1	(15.30 – 17.30 Uhr)
St. Antonius, Vrasselt, Dreikönige 9	(09.00 – 19.00 Uhr)

Über die aktuelle Situation informieren wir Sie durch die Homepage der
Seelsorgeeinheit. www.katholisch-emmerich.de